

CSU ZEITUNG

für Puschendorf September 2014



Familienradralle 2014 siehe Seite 14

Typisch Ford: **lebe die Straße**

DER NEUE FORD ECOSPORT

Lederlenkrad, 3-Speichen-Design, Klimaanlage m. autom. Temperaturkontrolle, Antiblockier-Bremssystem (ABS) m. elektr. Bremskraftverteilung (EBD), Elektr. Sicherheits- und Stabilitätsprogramm (EPS) m. Traktionskontrolle (TCS)

Bei uns für

€ **16.990,-¹**



Abbildung zeigt Wunschkonfiguration gegen Mehrpreis

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford EcoSport: 6,6 (innerorts), 4,7 (außerorts), 5,3 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 125 g/km (kombiniert).



Automobile
A Burgfarnbach

☎ (0911) 997500

Hintere Str. 130 ★ 90768 Fürth

¹ Angebot gilt für Privat- und gewerbliche Kunden außer Autovermieter, Behörden, Kommunen sowie gewerbliche Abnehmer mit gültigem Ford-Werke Rahmenabkommen. Gilt für einen Ford EcoSport 1,0-l-EcoBoost-Motor 92 kW (125 PS).

Prüfcenter EBERT*

freundlich & kompetent



ohne Termin

HauptUntersuchung ?

WIR SIND FÜR SIE DA

Im Auftrag der KÜS

- HauptUntersuchungen (inkl. Abgasteil) - Änderungsabnahmen - UVV Prüfungen

Sonstige Leistungen

- KFZ-Schadensgutachten - KFZ-Bewertungen - Arbeitssicherheit

Teichenbach 10, 90579 Langenzenn, Tel: 09101 / 456

* Vertragspartner der KÜS



Editorial

Liebe Puschendorferinnen, liebe Puschendorfer,

sicherlich haben Sie schon bemerkt, dass unsere CSU-Zeitung in diesem Jahr noch nicht erschienen ist. Grund hierfür ist der Rücktritt unserer Ortsvorsitzenden Erika Hütten nach der für sie so enttäuschenden Bürgermeisterwahl. Auch die Gestaltung und Redaktion unserer CSU-Zeitung wurde von ihr abgegeben. Es hat einige Zeit gedauert, bis sich der CSU-Ortsverband von dieser negativen Entwicklung, die ja auch mit dem Verlust von zwei Gemeinderäten einherging, gefangen hat. Zunächst war es wichtig, wieder einen neuen 1. Vorsitzenden zu wählen, was mit der Wahl von Alexander Vitzthum erfolgte.

Danach konnte auch über die Weiterführung der CSU-Zeitung nachgedacht werden. Vor allem mussten wir nach einem neuen Layouter Ausschau halten.

Wir waren im Ortsverband der Meinung, dass wir es der Meinungsvielfalt in der Gemeinde schuldig sind, dass neben den Veröffentlichungen anderer politischer Gruppierungen im Ort die seit 1985 existierende CSU-Zeitung nicht fehlen darf. Für das zweimalige Nichterscheinen bitten wir Sie um Entschuldigung, besonders unsere treuen Inserenten.

Ferner möchten wir uns bei Frau Hütten für ihre jahrelange, uneigennützig und ehrenamtliche Arbeit an dieser Stelle recht herzlich bedanken.

Es liegt Ihnen heute die Septemбераusgabe vor, die, von kleinen Nuancen abgesehen, das Ihnen vertraute Erscheinungsbild zeigt. An Stil und Inhalt werden wir keine großen Veränderungen vornehmen. Wir empfehlen sie Ihrer besonderen Aufmerksamkeit.

Nun wünschen wir Ihnen viel Freude beim Lesen unserer CSU-Zeitung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Alexander Vitzthum

Inhalt

- 3 Editorial
- 5 CSU-Ortsverband wieder komplett
- 7 Wiederholung der Kreistagswahl
- 9 Notizen aus dem Gemeinderat
Gemeinderat Jakob im Portrait
- 11 In memoriam Pater Andreas
- 12 Probleme von Kehlkopferierten
- 13 Heubergsanierung
- 14 Alle CSU-Termine 2014
- 15/16 Ferienprogramm
- 17 Dorfplatzfest
- 18 Ausflüge und Wanderungen
- 19 Bilder von der Kirchweih 2014
- 20 Bericht von der Geldspende der FU
- 21 Bürgerschießen

Steuerliche, rechtliche und
betriebswirtschaftliche
Beratung von der
Existenzgründung bis zur
Erbfolgeregelung.

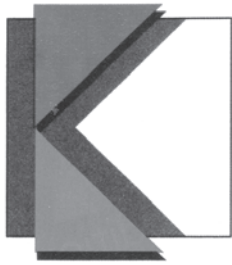


Wilhelm Hofmann
Rechtsanwalt, Steuerberater

Hauptstelle: Flurstraße 1, 90617 Puschendorf
RA-Zweigstelle: Vacher Straße 98, 90766 Fürth

tel.: 09101 / 8313, www.wilhelmhofmann.de

Ihr Fachbetrieb in Burgfarrnbach



Kaufmann GmbH

Heizung - Sanitär

Schwimmbadtechnik
Solaranlagen
Badmodernisierung
Kundendienst
Wartung

90768 Fürth - Burgfarrnbach
Seilersbahn 12 - 14
Telefon: (0911) 752367
Fax: (0911) 7520402

Wir stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung
Auch an Sonn- und Feiertagen

**Edith
Hamersky**
Höfener Str. 8 90617 Puschendorf
Telefon 09101 - 84 00

Schreibwaren - Alles für die Schule
Zeitschriften - Tabak
Lotto - Toto - Fotokopien



POSTAGENTUR - PUSCHENDORF

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 7.00 - 12.30 14.30 - 18.00 Uhr, Sa 7.00 - 12.00 Uhr



Saftiges Fleisch vom Weide-Jungrind!



Fam. Gerald Weghorn
In der Reit 1 • 90617 Puschendorf
Telefon: 09101 / 8571
E-Mail: info@zacherhof.com

Unser Bestellformular sowie weitere Infos finden Sie unter:

www.zacherhof.com

Schlüssel- und Aufsperrdienst
Sanitär - Installation,
Wartung und Reparatur
Schmiede - Kunstschmiede

Blecharbeiten, Dachrinnen
Rohrreinigung und Motorspirale

Günter
ROCH

Installateur und Schmiedemeister
Dorfstraße 24
90617 Puschendorf
Tel.: 09101 - 2155

CSU - Ortsverband wieder komplett



Der CSU-Ortsverband hat wieder einen Vorsitzenden. Am 15. Mai 2014 wählte die CSU-Ortshauptversammlung den 41 Jahre alten Alexander Vitzthum zum neuen 1. Vorsitzenden. Er übernimmt dieses Amt von Frau Erika Hütten, die nach der Kommunalwahl dieses Amt niedergelegt hatte. Alexander Vitzthum ist in Puschendorf kein Unbekannter. Er ist hier aufgewachsen, seit 6 Jahren auch Gemeinderat und von Beruf Bäckermeister. Daneben ist Alexander Vitzthum Kommandant der Puschendorfer Feuerwehr. Er engagiert sich auch im Deutsch-Italienischen Freundeskreis.



Zum neuen Schriftführer wurde Tobias Eichner gewählt. Der 22-jährige ist beruflich beim Landratsamt Fürth als Verwaltungsfachangestellter tätig. Derzeit arbeitet er dort in der Finanzverwaltung. Eichner ist sportlicher Leiter der Tennisabteilung unseres SV Puschendorf, Beisitzer im Hauptverein und geprüfter Tennisschiedsrichter. Auch im Bayerischen Tennis-Verband ist er in mehreren gehobenen Positionen tätig.

Bäder sehen . planen . kaufen .



Besuchen Sie unsere moderne Bäderausstellung auf über 1 000m².

Karl-Eibl-Straße 44 + 48
91413 Neustadt/Aisch

Tel. +49 9161 668-0
Fax +49 9161 668-549

Mo. - Fr. 8:00 - 18:00 Uhr
Sa. 8:00 - 13:00 Uhr

E-mail: info@koestner.de
www.koestner.de

KÖSTNER

Liebe Puschendorferinnen und Puschendorfer,
 nachdem wir uns ab 7. Oktober nach Obermichelbach verändern,
 möchten wir uns bei Ihnen ganz herzlich für Ihre Treue bedanken.
 Wir würden uns freuen, Sie bei uns im neuen „La Bussola“,
 Veitsbronner Straße 2a, wieder begrüßen zu können.

Grazie mille
 Famiglia Tufano



Ristorante
La Bussola

Ab 7.Okt.: Tel. 0911-78746634 - geöffnet Di.- Sa. 11.30 - 22.00 Uhr
 Jeden Sonntag „Brunch“ von 11.00 - 15.00 Uhr

KUWE
 Raumdesign
 Bodenbeläge
 Farben
 Tapeten

An der Schütt 12 · 91074 Herzogenaurach · Telefon (0 91 32) 99 50

www.grellersbackstube.de

...Ihr Veitsbronner Bäcker
greller

Coupon bitte ausschneiden und mitbringen
Oktober - Gutschein
10%
... auf einen Einkauf Ihrer Wahl!
 *einmalig einlösbar gegen Vorlage dieses Gutscheines im
 Zeitraum vom 01. - 31. Oktober 2014

Filiale Veitsbronn
 Siegeldorfer Straße 18
 Tel.: 0911 / 75 17 18

Öffnungszeiten
 Mo-Fr. 6.00 - 18.00 Uhr
 Sa. 6.00 - 12.30 Uhr
 So. 8.00 - 11.00 Uhr

Filiale Siegeldorf
 Langenzener Straße 10
 Tel.: 0911 / 753 91 61

Öffnungszeiten
 Mo-Sa. 6.00 - 12.00 Uhr
 geänderte Öffnungszeiten!

Bitte
 beachten Sie
 bei Ihren Einkäufen
 unsere Inserenten!

Kosmetik & Fußpflege

Heidi Stein

90617 Puschendorf
 Kornstraße 1 ♦ Tel. 09101/9407



- ♦ Gesichtspflege
- ♦ Medizinische Fußpflege
- ♦ Maniküre
- ♦ Wellness-Massagen
- ♦ Enthaarung

Das Kosmetikstudio für SIE & IHN

Ihr Wohlbefinden steht im Mittelpunkt – mit ausgewählten Produkten und individueller Beratung.

Wiederholung der Kreistagswahl

Wie allgemein bekannt ist, muss die Kreistagswahl vom März 2014 im Landkreis Fürth wiederholt werden. Als Schuldige dieses einmaligen Vorgangs wurden die Bürgermeister der Stadt Langenzenn und der Gemeinde Großhabersdorf ausgespäht, weil sie in öffentlichen Verlautbarungen ihrer Kommune Wahlempfehlungen für alle Kandidaten ihrer Stadt bzw. Gemeinde abgegeben haben. Vorab sei gesagt, ist dies auch in Puschendorf geschehen. Hier hat der Bürgermeister in einer Bürgerversammlung kurz vor der Kommunalwahl nichts anderes getan als seine Kollegen in den Nachbarorten. Ja, er hat sogar alle Puschendorfer Kandidaten gleich welcher Liste namentlich benannt und darum geworben diese zu wählen, um den Einfluss Puschendorfs im Kreistag zu stärken. Ob bei einer Beschwerde in diesem Fall die Regierung von Mittelfranken auch eine Wiederholungswahl angesetzt hätte, sei dahingestellt.

Die Entscheidung der Regierung von Mittelfranken ist korrekt und zu begrüßen. Es geht einfach nicht, dass zur Überparteilichkeit verpflichtete Personen, wie die Bürgermeister, ihren Einfluss hier geltend machen um sich Vorteile für ihre Gemeinde oder Stadt zu verschaffen. Wie schrieb doch ein Kommentator in den Fürther Nachrichten: „Die Dreistigkeit oder Provinzialität einzelner kommunaler Sonnenkönige auch noch damit zu belohnen, dass ihre Gesetzesverstöße zwar als solche erkannt, aber keine Konsequenzen daraus gezogen werde, ist keinem Bürger zu vermitteln ...“ Meines Erachtens wissen die Bürger doch selbst, vor allem in kleineren Gemeinden wie Puschendorf oder Großhabersdorf, wen sie als ihren Vertreter gerne im Kreistag sehen wollen. Etwas anderes ist es in den Städten Zirndorf oder Oberasbach, wo die Kandidaten relativ unbekannt sind.

Jedenfalls sind Sie, geneigte Leserinnen und Leser, nun aufgefordert, Ende Oktober oder erst im November den Kreistag neu zu wählen. Dabei bleibt es bei den im März 2014 zur Wahl zugelassenen Wahlvorschlägen.

Neue Abstimmungen über die damals von den Ortsverbänden vorgeschlagenen und letztlich von den Parteikreisgremien auf die jeweiligen Listen gesetzten Kandidaten gibt es nicht. Die Landkreiswahlordnung sieht nur vor, dass mittlerweile durch Wegzug oder Verzicht ausgeschiedene Kandidaten gestrichen und durch Ersatzkandidaten ersetzt werden.

Wie sich die Wiederholungswahl auf die Zusammensetzung des Kreistags auswirken wird, kann nicht vorausgesagt werden. Es ist zu vermuten, dass in den oben genannten Gemeinden nicht anders gewählt wird als im März. Es wird auch weiterhin ohne besondere Hinweise durch die Bürgermeister, wie schon früher, gehäufelt werden. Wie sich das große Wählerpotential im südlichen Landkreis verhalten wird ist nicht kalkulierbar. In der Vergangenheit waren die dortigen Gemeinden und Städte, da dort vielfach nur die Listen angekreuzt wurden, gegenüber den übrigen Landkreisgemeinden jedenfalls im Kreistag zahlenmäßig unterrepräsentiert.

Große Aktivitäten werden die einzelnen Parteien vor der Wahl kaum entfalten. Nach der Wiederholungswahl wird die Erkenntnis wohl lauten: Außer Spesen nichts gewesen.“

Karlheinz Merz

Gasthaus Schmotzer



» Zum Grünen Baum «

Inhaber: Konrad Schmotzer
Eigene Metzgerei · Partyservice
Dorfstraße 19 · 90617 Puschendorf
Telefon (09101) 21 33
montags Ruhetag

Unser Geschenktyp:
Gutscheine für Faststätte, Metzgerei oder Partyservice

St. Wolfgang

Ihrer Gesundheit zuliebe



potheke

Inh. Christian Frosch
Neustädter Str. 14 - 90617 Puschendorf
Tel. 09101/438 - Fax 09101/9827

Ergotherapie



Iris Birkenfeld

Konferenzstraße 4 • 90617 Puschendorf
Termine nach Vereinbarung - Hausbesuche - Alle Kassen

Tel./Fax: 0 91 01/70 41 51 Mobil: 01 75/2 84 25 48

www.ergotherapie-birkenfeld.com

Monika
Hampel
Dipl.- Finanzwirt (FH)

§ STEUERBERATER

Schießhausweg 9, 90617 Puschendorf
Telefon (09101) 99 71 71
Mobiltelefon (0174) 444 777 5
Telefax (09101) 99 71 70
Email kanzlei@stb-hampel.de

Schwerpunkte

- ✓ Einkommenssteuer
- ✓ Betriebliche Steuer
- ✓ Buchführung
- ✓ Jahresabschluss
- ✓ Beratung in allen steuerlichen Angelegenheiten

Termin nach Vereinbarung

Armin Probst

- Innenausbau • Bau- und Möbelschreinerei
- Erd- und Feuerbestattung
- Erledigung aller Formalitäten



Am Dorfplatz 9 • 90587 Veitsbronn
Tel.: 09 11/75 11 98 • Fax: 09 11/7 53 08 17

CENA IN PALESTRA

Das Italienische
Abendessen in
Puschendorf

Lassen Sie sich an
diesem Abend mit
einem typischen
Toskanischen Menü
verwöhnen!

Wein und Käse aus
Castelnuovo Berardenga

Voranmeldung
bis 5. Oktober
erbeten bei:
Monika Hampel
Schießhausweg 9
90617 Puschendorf
E-Mail

info@toscanafreunde.de
FAX 09101 99 71 70

EICHWALDHALLE
Rangau-Stuben
11. Oktober 2014, 18 Uhr



65 Jahre
Sportverein Puschendorf
1949 e.V.

lädt herzlich ein zum

Weinabend
mit EHRUNGEN

am Samstag,
18. Oktober 2014,
um 19.00 Uhr
(Einlass 18.00 Uhr)

in der
Eichwaldhalle

Gemütliches
Beisammensein mit Musik



Notizen aus dem Gemeinderat

Im Gemeinderat sind ab 01. Mai 2014 mit Karlheinz Auerochs, Klaus Madinger, Rainer Jakob, Alexander Vitzthum und Reinhard Weghorn fünf CSU-Räte vertreten. Nicht mehr kandidiert hatte nach 18-jähriger Tätigkeit Gemeinderat Konrad Schmotzer und auf eine weitere Legislaturperiode hatte Frau Erika Hütten nach 12 Jahren Mitgliedschaft und 2. Bürgermeisterin verzichtet. Bei den Ausgeschiedenen bedankt sich die neue CSU-Fraktion für die wertvolle und engagierte Arbeit zum Wohl der Allgemeinheit.

Zum neuen CSU-Fraktionssprecher wurde einstimmig Klaus Madinger bestimmt. Er wurde auch vom neuen Gemeinderat in der konstituierenden Sitzung zum 3. Bürgermeister gewählt.

Es stehen in den folgenden Jahren wichtige Aufgaben an, wie zum Beispiel der Neubau der Kinderkrippe, die behutsame Ausweisung neuer Baugebiete, die Sanierung von Ortsstraßen, eine sinnvolle Planung für das Lämmerrmann-Areal und die Fertigstellung der Heubergsanierung. Aber auch die Sicherung von Arbeitsplätzen innerhalb unseres Dorfes, eine familien- und seniorengerechte Ortsgestaltung sowie die Reduzierung der hohen Verschuldung sind aktuelle Themen, welche wir nur zusammen lösen können. Daher wird sich die CSU-Fraktion über die Parteigrenzen hinweg mit Tatkraft und Sachverstand für die Interessen unserer Dorfgemeinschaft einsetzen.

Wir bitten Sie, liebe Leserinnen und Leser, sich auch weiterhin an uns zu wenden und uns Ihre Anliegen mitzuteilen. Bitte nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf.

Klaus Madinger

Rainer Jakob, neu im Gemeinderat der „CSU-Fraktion“

Liebe Puschendorfer Bürgerinnen und Bürger,

ich möchte mich für Ihr Vertrauen, das Sie mir bei der Gemeinderatswahl gegeben haben, nochmals herzlich bedanken. Hier ein kleiner Lebenslauf:

Meine Kindheit verbrachte ich bei meinen Eltern Anni und Peter Jakob, diese waren Landwirte und besaßen das Anwesen in der Dorfstr. 14, was heute noch im Besitz von mir ist. Mit meiner Frau Tanja und unseren Kindern Luna (13) und Chiara (10) wohne ich seit einigen Jahren in der Aternstr. 23. Als „alter Puschendorfer“ kennt man den Ort mit seinen Facetten.

Da ich nun seit über 20 Jahren in Puschendorf einen kleinen Elektrobetrieb leite, habe ich mich entschieden mein Wissen und meine Erfahrungen in die politische Gemeinde mit einzubringen. Neben meinen Tätigkeiten im Gemeinderat bin ich auch in den Finanzausschuss und den Schulverband berufen worden. Die ersten Sitzungen liegen nun hinter mir, was mir sehr viel Spaß bereitet hat.

Ich muss noch lernen, meine Anliegen rhetorisch zu präsentieren, damit ich mich gut einbringen kann, wie auch im übrigen Leben ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Mit Weiterbildungen und gutem Zuhören werde ich mein Wissen vertiefen. Viele Entscheidungen, die noch zu treffen sind, werde ich mit bestem Wissen und Gewissen für das Wohl Puschendorfs und ihren Bürgern treffen.

Sollten Sie Fragen und Anliegen haben, so bin ich gerne bereit diese aufzunehmen.

Sie erreichen mich
Tel. unter 0171/4920378 oder
per Mail rj.jakob@t-online.de

Vielen Dank nochmals,

Ihr Gemeinderat Rainer Jakob



WILD Busreisen

Komfortable Fernreisebusse machen Ihre Reisen und Ausflüge zu einem unvergesslichen Erlebnis!



Schlafsessel, Stereoanlage, Bordküche, Kühlschrank, WC, Klimaanlage, TV/Video, CD-Player, Navigationssystem, Bustelefon



Nutzen Sie unseren zuverlässigen Service für Vereins-, Schüler- und Gruppenreisen!

Waldstraße 13 · 91448 Emskirchen · Telefon (0 91 04) 38 00 · Fax (0 91 04) 17 70
www.wild-busreisen.de · E-Mail: info@wild-busreisen.de

Mietgesuch

Berufstätiges Ehepaar (59J.)
2 ½ bis 3 ZW
mit Garage und Keller
Puschendorf/Pirkach/
Hagenbüchach und Umgebung

ca. 500,-/550,- Gesamtmiete
EG od. 1. OG mit Balkon,
evtl. Grünfläche wäre schön
Für den Eigentümer kostenfrei!

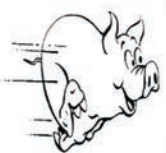
UHL Immobilien

Tulpenstr. 7
90617 Puschendorf
Tel.: 09101 – 2801
Fax: 09101 – 904283
uhl-immobilien@web.de

Rufen Sie uns unverbindlich an!

Metzgerei Kallert

Mit eigener Schlachtung und Wurstproduktion



Dry Aged Beef
-der perfekte Fleischgenuss-

Käse • Fisch • Wein •

Geschenkartikel • Plattenservice

Dienstag
10% Rabatt

Fürther Straße 3
90617 Puschendorf
Tel. : 09101 / 21 53
Fax: 09101 / 53 60 33



Mo. 7:00 bis 12:30 Uhr
Di.-Do. 7:00 bis 12:30 u.
14:30 bis 18:00 Uhr
Fr. 7:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 7:00 bis 12:00 Uhr



Bitte beachten Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten!

DAS HANDWERK

Intelligente Gebäudetechnik:
Ihr Haus kann mehr...
...als Sie denken.

- Neubau-Installation und Renovierung
- Antennen-/SAT-Anlagen
- ISDN-Telefonanlagen
- Photovoltaik-Solaranlagen
- Wärmepumpentechnik
- Lichttechnik
- Gebäudesteuerung durch EIB-System

jakob
gebäudesystemtechnik gmbh

Ihr Partner der modernen Gebäudesystemtechnik

jakob gebäudesystemtechnik gmbh
Dorfstrasse 14
90617 Puschendorf
Tel.: 09101 - 9054822
Fax: 09101 - 9054832
info@jakob-gebäude-systemtechnik.de



www.jakob-gebäude-systemtechnik.de

In memoriam Pater Andreas Mederer

Am 22. Juli 2014 wurde in Bamberg der langjährige Seelsorger der katholischen Pfarrei Heilig Geist Veitsbronn, zu der auch die Gemeinden Puschendorf, Tuchenbach und Obermichelbach gehören, im Alter von 81 Jahren in das Reich seines Schöpfers abberufen. Unter großer Anteilnahme nicht nur seiner katholischen Gläubigen, sondern auch vieler evangelischen Christen, wurde er am 25.7. in der Gruft der Bamberger Karmeliten beigesetzt.

Der Provinzial der Karmeliten, Dieter Lankes, zelebrierte in der vollbesetzten Karmelitenkirche in Bamberg das feierliche Requiem, an dem natürlich auch die Verwandten des Verstorbenen, alle Bamberger Karmeliten, Mitglieder seiner Veitsbronner Kirchengemeinde und zahlreiche Ehrengäste teilnahmen. Ein Vertreter des Erzbischofs, Provinzial Dieter Lankes, Marco Kistner, der 1. Bürgermeister der Gemeinde Veitsbronn und Heinz-Jörg Müller vom Pfarrgemeinderat Veitsbronn würdigten mit bewegenden Worten Leben und Wirken von Pater Andreas.

Pater Andreas trat 1959 in den Orden der Karmeliten ein, wurde 1964 zum Priester geweiht und kam am 1.9.1967 als Pfarrer nach Heilig Geist Veitsbronn.

Bereits kurz nach Beginn seines Wirkens gründete er einen Kirchenchor, später einen Posaunenchor und einen Young-Sprit-Chor. In seiner 40-jährigen Tätigkeit entstanden das Pfarrzentrum mit Jugend- und Gesellschaftsräumen, der Glockenturm und die Unterkirche. Vier Glocken und eine Orgel wurden von ihm angeschafft. Wegen seiner leutseligen und gewinnenden Art war Pater Andreas auch bei den evangelischen Christen beliebt und in Veitsbronn eine Institution.

Das Bistum Bamberg ernannte ihn wegen seiner großen Verdienste im Jahr 1997 zum Geistlichen Rat und die Gemeinde Veitsbronn würdigte sein Wirken im Jahr 2002 mit der Verleihung der Ehrenbürgerwürde. Es gelang ihm, im Jahr 2000 Heilig Geist Veitsbronn in die kirchliche Selbständigkeit zu führen, nachdem es bis dahin Filiale von Christkönig in Fürth war. Dieser Weitblick von ihm war letztlich die Voraussetzung, dass Veitsbronn auch weiterhin mit einem ortsansässigen Seelsorger rechnen kann. Aus gesundheitlichen Gründen und schweren Herzens verabschiedete er sich Ende September 2007 von seinen Veitsbronnern, blieb seiner Kirchengemeinde aber auch während seines Ruhestandes bis zu seinem Tode verbunden.

Karlheinz Merz

Jubiläumsangebot Oktober Jubiläumsangebot Oktober

1964 **50** 2014

Chinaschilf
in Sorten

© fotolia - Christian Pedant

Jubiläumspreis
4,95 €

3l-Container Solange der Vorrat reicht

Baumschulen & Rosenkulturen
Michael Popp

Fliederweg 11 - 90617 Puschendorf - Tel. 09101-21 21
www.baumschule-popp.de



WELLA PROFESSIONALS

ILLUMINA COLOR

FRISEUR PATTERNMANN

Inh.: Daniela Heinz

Wir freuen uns auf Sie!

Neustädter Str. 18
90617 Puschendorf
Tel.: 09101 - 6510

Viele Fragen, aber zunächst keine Antworten

So erging es Werner Semeniuk, als er 2003 die Diagnose Kehlkopfkrebs erhielt. Nicht nur der Schock über die Diagnose beschäftigte ihn, er sah sich auch mit vielen Fragen konfrontiert: Wie wird es nach der Operation weitergehen? Werde ich mich verständigen können? Wie wird mein Leben aussehen? Werde ich überhaupt ein annähernd „normales“ Leben führen können?

Glücklicherweise ging es ihm kurz nach der Operation schnell gut, das Sprechen gelang wieder flüssig. Das Leben ging seinen Gang, als ihm auf einem Weinfest plötzlich jemand auf die Schulter tippte und fragte, ob auch er kehlkopffoperiert sei. So kam Werner Semeniuk erstmals in Kontakt mit einer Vereinigung von kehlkopffoperierten Menschen. Da er seine Operation und die Krebserkrankung gut gemeistert hatte, wollte er seine Erfahrungen aus dieser Zeit weitergeben und wurde 2004 Mitglied im Verein der Kehlkopffoperierten München. Werner Semeniuk wurde zu einem der vielen sog. Patientenbetreuer. Aufgabe dieser Patientenbetreuer ist es, anderen Betroffenen, denen wegen einer Kehlkopfkrebserkrankung der Kehlkopf entfernt werden soll, mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, sie im Krankenhaus vor und auch nach der Operation zu besuchen, sie vor der Operation aufzuklären, um ihnen zu zeigen, dass ein weitgehend normales Leben auch ohne Kehlkopf möglich ist. Durch seine Besuche bewahrt er die Patienten davor, sich in einer Situation mit vielen Sorgen und Fragen, aber ohne Antworten, wiederzufinden. Zwischenzeitlich ist Werner Semeniuk Leiter der Sektion von Kehlkopffoperierten in Nürnberg und der Region Franken geworden. Seit 2008 engagiert er sich neben seiner langjährigen Tätigkeit im Landesverband Bayern auch im Bundesverband der

Kehlkopffoperierten e.V., der Dachorganisation der deutschen Verbände von kehlkopffoperierten Betroffenen. 2013 wurde er sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene zum Vizepräsidenten gewählt. Trotz einer Vielzahl von weiteren Aufgaben kommt die Patientenbetreuung aber nie zu kurz. Diese Tätigkeit nimmt Werner Semeniuk mit vollem Einsatz im Klinikum Nürnberg und der Uniklinik in Erlangen wahr. Da zum Leben aber auch das Sterben gehört, hat er sich zwischenzeitlich zum Sterbebegleiter ausbilden lassen.

In Deutschland erkranken jedes Jahr etwa 4.000 Menschen an Kehlkopfkrebs. Diese Diagnose, verbunden mit der Entfernung des Kehlkopfes, stellt für den Betroffenen einen erheblichen Einschnitt in sein Leben dar, da dem Patienten nach einer Entfernung des Kehlkopfes die Fähigkeit zum Sprechen fehlt. Der Betroffene ist ohne seine Stimme von der Teilhabe an einem bedeutsamen Teil des Lebens gehindert. Um mit diesen Erfahrungen nicht alleine zu sein, haben sich in ganz Deutschland Betroffene zusammengefunden. Sie haben sich in Selbsthilfegruppen, Orts- und Bezirksvereinen oder Landesverbänden organisiert. In ihren regelmäßig stattfindenden Treffen tauschen sie sich über Probleme aus, beantworten Fragen und geben sich Hilfestellungen bei Schwierigkeiten wie etwa der Beantragung eines Schwerbehindertenausweises. Der Bundesverband der Kehlkopffoperierten e.V. mit Sitz in Bonn nimmt die bundesweite Interessenvertretung der etwa 6.000 Mitglieder in seinen Untergruppierungen und Organisationen wahr. Mehr Informationen über die Arbeit des Bundesverbandes der Kehlkopffoperierten finden sich auch auf der Internetseite www.kehlkopffoperiert-bv.de.

Kontaktanschrift:

Landesverband der Kehlkopffoperierten Bayern
Sektion Nürnberg / Region Franken

Werner Semeniuk

Dorfstr. 14, 90617 Puschendorf

Tel.: 0 91 01 / 90 47 39

E-Mail: werner.semeniuk@gmx.de



Heubergsanierung

Landauf und landab wird über schlechte Straßen und baufällige Brücken gejamert. Der Heuberg, seines Zeichens Ortsdurchfahrtsstraße in Puschendorf, gehört auch dazu. Deshalb hat sich die Gemein-de im letzten Jahr entschlossen, hier eine Generalsanierung durchzuführen. Mit einer Kostenschätzung von rd. 480 T€ soll nun alles besser werden, vor allem für den Straßenverkehr. Erinnert sei an dieser Stelle, dass im Jahr 1996 für rd. 23.000 DM (!) mit einer leichten Teerdecke eine lebensverlängernde Maßnahme durchgeführt wurde, die etwa 6 Jahre halten sollte und die es mittlerweile auf gut 18 Jahre Lebensdauer brachte.

Die Ausschreibung der Gesamtmaßnahme wurde an die Firma Höllein aus Bamberg vergeben, um die vom Gemeinderat und mit den Anwohnern abgesprochenen Verbesserungsmaßnahmen umzusetzen. Um den Gegenverkehr zügiger abwickeln zu können entschloss man sich, auf der Westseite den Gehsteig bis zum Anwesen Heuberg 16 aufzulassen und dafür Parkplätze für die parkenden Pkw zu schaffen.

Anfang Mai rückte nun die Firma Höllein mit schwerem Gerät an, damit dem Wunsch des Gemeinderats Rechnung getragen werde. Begonnen wurde mit den Baumaßnahmen an der Bahnunterführung. Von einer Bauzeit von etwa 3 Monaten war einmal die Rede. Mit Datum Ende August, siehe Titelseite, ist aber abzusehen, dass wahrscheinlich der Monat November das realistischere Datum für das Bauende darstellt.

Wie Sie aus dem Bild leicht erkennen können, wurde die erste Asphalt-schicht erst bis zur Einfahrt zu den Anwesen Schroll aufgetragen. Die Gehsteige und Parkplätze vom Quellenweg nach oben haben noch keinen Plattenbelag. Nach gut zweiwöchigen Betriebsferien beginnen jetzt erst die Arbeiten Richtung Dorfstraße, was nach dem bisherigen Baufortschritt zu der Annahme veranlasst, dass sich die Maßnahme bis in den November hinziehen wird.

Dass eine solche gravierende Baumaßnahme auch Einschränkungen mit sich bringt, ist verständlich. Dank gebührt der Diakoniegemeinschaft, die die Benutzung ihres Grundstücks vom Quellenweg zum Heimweg und umgekehrt für die Pkw-Fahrer der Heuberganlieger genehmigte.

Dadurch wurden lästige Umgehungsfahrten über Kirchfembach vermieden. Gespannt darf man allerdings auf die Straßenausbaubeiträge sein, die den Heuberglern und ihren Anliegern in den Stichstraßen von der Gemeinde aufgebürdet werden.

Karlheinz Merz



Familien-Radrallye

Freitag 03.Okt. 2014



Mit Radcheck und E-Bike Testfahrten am **Boxenstop**

Streckenlänge ca. 15 km

Start: 11:30 bis 13:30 Puschendorf Eichwaldhalle

Ziel: Puschendorf Eichwaldhalle

Preisverleihung ca. 16:00

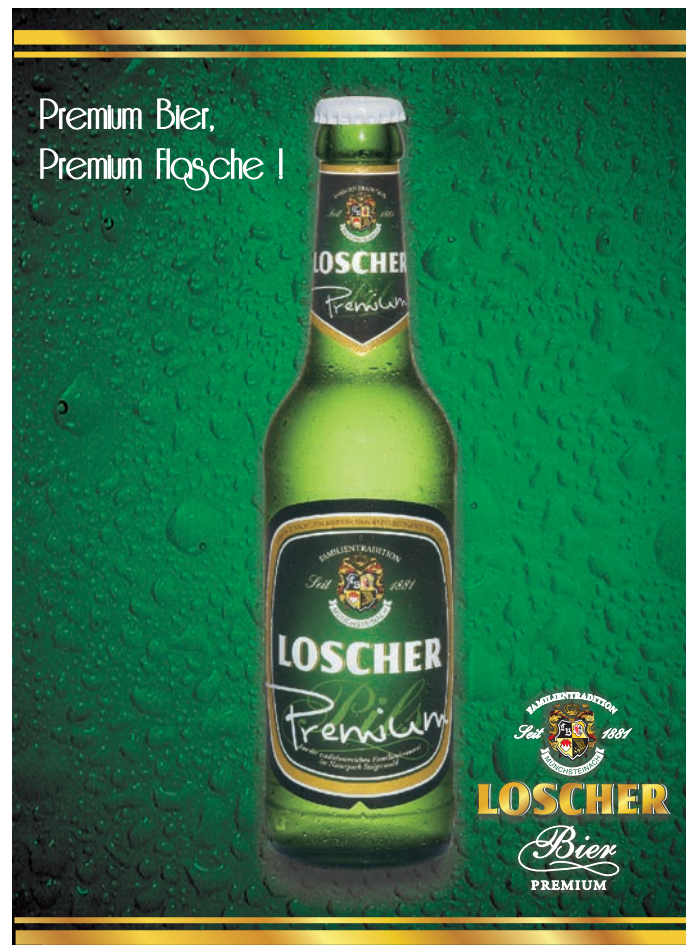
Eine Grillstation, Getränke, Kaffee und Kuchen warten auf Euch

Schirmherr Hans Herold MdL

Wir freuen uns auf Ihr kommen



Ortsverband Puschendorf
& Frauen-Union



CSU-Herbstwanderung

„Rund um Heilsbronn“
am Sonntag, 12.10.2014

- 8.45 Uhr Treffen am Bahnhof Puschendorf
- 9.00 Uhr Fahrt mit dem Zug nach Heilsbronn
- 10.15 Uhr Beginn der Wanderung
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Besichtigung der Münsterkirche mit Grablege der Hohenzollernfürsten
- 14.30 Uhr Fortsetzung der Wanderung (insgesamt 8 km)
- 15.47 Uhr Rückfahrt mit dem Zug
- 16.59 Uhr Ankunft in Puschendorf

Anmeldung bei Karlheinz Merz, Tel. 8345.
Wir fahren mit dem Bayernticket.
Kinder unter 15 Jahren fahren kostenlos.

Schafkopfturnier

Freitag 24.Okt. 2014



Im Saalbau Schmotzer
Dorfstraße 19, 90617 Puschendorf
Einlass: ab 19:00 Uhr Beginn: 19:30 Uhr
Startgeld 8,00 €
Es winken attraktive Preise

Schirmherr Hans Herold MdL

Wir freuen uns auf Ihr kommen



CSU Ortsverband Puschendorf
& Frauen-Union

CSU und Frauenunion beim Ferienprogramm aktiv

Nach Nürnberg in das „Erfahrungsfeld der Sinne“

Ein schöner Sommertag in den Ferien: Was spricht für einen Besuch des Erfahrungsfelds der Sinne?

Wie sich zeigen sollte sehr viel. Mit der Frauenunion und einer gut gelaunten Schülerschar ging es auf nach Nürnberg in das große Freilicht-Areal nahe der Wöhrder Wiese. Dieses Ziel hatten auch andere ins Auge gefasst, sodass wir schauen mussten, um für unsere Kinder das Wunschprogramm zu verwirklichen. Aber Glück muss man haben. Die Anmeldung zum Brotbacken klappte so gerade noch und dann ging es auf zum Dunkelgang. Fotos wären hier nicht sehr aufschlussreich geworden, klar, aber es war eine starke Erfahrung. Wir mussten Brillen, Taschenlampen und Handys abgeben, die Hände frei haben und dann einfach nur vertrauen auf das was uns die Führerin, die stark sehbehindert war, uns im Dunkelgang mit traumwandlerischer Sicherheit vormachte. Nur die Hände gaben uns durch Tasten Informationen. Manchmal spürten wir den Boden besonders. So kamen wir auch einmal über eine Holzbrücke. Sonst tasteten wir uns vorbei an Mauern, Baumstämmen und Bretterwänden bis sogar in ein Haus hinein, mit Büro, Bad und Küche. Vorsicht, die Herdplatten waren noch warm!

Wieder zurück in der Welt der Sehenden war der Klangraum ein weiteres Highlight. Hier konnte man Töne nicht nur hören, sondern fühlen und sogar sehen. Das funktionierte auf einer Metallplatte, auf die Sand gestreut war. Wenn nun die Platte am Rand gestrichen wurde, entstanden verschiedene Sandmuster. Je nachdem wo der Bogen strich, änderte sich der Klang und auch das Sandbild. Zurück ins Freiland war Brotbacken angesagt. Allerdings musste das Korn dazu erst gemahlen werden. Von Hand natürlich. Das war schon Arbeit für unsere Kids, jedenfalls haben sie beim Zusammenfegen des Mehls schwer aufgepasst, dass nichts verloren ging. Den Teig zu kneten war ein weiterer Arbeitsschritt. Dann endlich ging es ans Backen auf dem offenen Feuer und hier nun musste man höllisch aufpassen, dass der kostbare Brotladen nicht zuviel Hitze abbekam. Es klappte und schmeckte hervorragend. Auch wir Großen durften probieren. Danke noch mal!

Wer die Wahl hat, hat die Qual. So war es für uns auch. Es gab einfach zu viel zu sehen, um es an einem Tag zu schaffen. So haben wir noch den Barfuß-Parcour mitgenommen.





Man muss mit geschlossenen Augen über den Weg geführt werden und kann dann raten über was man läuft; Ziegel, Erde, Sand, Gummi, Gras (nichts Ekliges zum Glück). Dann besuchten wir noch die magische Flammenshow. In einem Zelt war ein großer Herd aufgebaut und drum herum eine Absperrung für das Publikum. Aus dem Herd züngelten Flammen in allen möglichen Farben, groß, klein, einzeln oder in Gruppen, die sich durch Gasleitungen, die von einer „Flammendompfeuse“ unterschiedlich geöffnet oder gedrosselt wurden, zu fantasievollen Gebilden formten. Ein schönes Spiel, nach der -wie man erfahren konnte- Choreographie eines echten (Flammen)Kunstprofessors inszeniert.

Mit einem Eis beschlossen wir den gemeinsamen schönen Tag und vielleicht findet die Erkundung des Erfahrungsfelds der Sinne ja im nächsten Jahr eine Fortsetzung. Löhnen würde sich dies allemal.

Minigolf im Funpark Zirndorf

Bei bewölktem Himmel ging es zur Minigolfanlage nach Zirndorf. Im „Gepäck“ 10 Kinder und 3 Erwachsene. Nach gut zwei Stunden hatten wir alle 18 Bahnen, die zum Teil sehr tückisch waren, absolviert. Danach ging es zurück nach Puschendorf. Die Organisation hatten Rainer Jakob und Tobias Eichner. Ein herzliches Dankeschön gilt der Firma Pillenstein, die uns einen Transporter zur Verfügung gestellt hatte.

Besuch der Goldgräberstadt Schwabach

Bericht folgt in der Dezember-Ausgabe

**SAISONSCHLUSSVERKAUF
BEI BOXENSTOP RADSPORT!!**

Wir verlängern den Sommer!

**Mit heißen Rabatten auf alle Lagerfahräder!
Egal ob MTB, Trekking-, City- oder Elektrobike,
wir haben die richtigen Modelle um Ihnen einzuheizen!**

(Aktion gültig bis 23.12.2014, gilt nicht für bereits reduzierte Räder)

BOXENSTOP
Markus Lödel GmbH
www.boxenstop-lgz.de

Langenzenn
Alte Zennstr. 12 09101/6438
Hindenburgstr. 36 09101/5038959
E-Mail: kontakt@boxenstop-lgz.de

Dorfplatzfest

Auch in diesem Jahr war das CSU-Dorfplatzfest wieder ein Besuchermagnet. Bei sommerlichen, nicht zu heißen, Temperaturen herrschte ab dem Nachmittag bis gegen Mitternacht ein reges Treiben auf dem Dorfplatz. Zahlreiche Helfer hatten im Vorfeld dafür gesorgt, dass man in den aufgerichteten Zelten mit dem Nachbarn gemütlich feiern und bei kühlen Getränken und schmackhaften Speisen auch reden konnte. Es zeigte sich wieder einmal, dass solche Angebote von den Puschendorfern auch angenommen werden. Begonnen hatte das Dorfplatzfest mit Kaffee und Kuchen unserer Frauenunion mit Frau Inge Reichel an der Spitze. Selbst Eiskaffee wurde angeboten und auch dankend angenommen. Für die Kuchenangebote zeichneten die CSU-Frauen verantwortlich.



Die Hüpfburg, im letzten Jahr noch wegen der übergroßen Hitze nicht aufgebaut, war diesmal für alle Kinder der große Renner. Mehrmals musste von den Aufsichtspersonen eine Trennung nach Groß und Klein vorgenommen werden, so begeistert wurde gehüpft und gesprungen. Wie üblich gab es Gegrilltes, für das Klaus Boguth, Bernd Grötsch, Christian Knoblich in der ersten sowie Kai und Stefan von den Ortsburschen in der zweiten Schicht verantwortlich zeichneten. Auch der allseits bekannte und beliebte Ochsenbraten von unserem Konrad Schmotzer soll hier nicht vergessen werden.



Viele Kinder ließen sich auch zum Kinderschminken animieren, schließlich ist das Aussehen wie eine Katze einmal etwas Anderes.



Als Neuerung wurde das Segwayfahren angeboten und auch wider Erwarten gut angenommen. Auch mit einem Quad konnte man Bekanntschaft schließen. Zum Gelingen des Abends trugen auch die Cadolzheimer Burchgroom Musikanten bei, die erst gegen 23 Uhr ihre Darbietungen einstellten. Auch politische Prominenz ließ sich wieder sehen. Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt konnte begrüßt werden, ebenso Landrat Matthias Dießl, 1. Bürgermeister Kistner und der neue 1. Bürgermeister Marco Kistner aus Veitsbronn. Von den Kreisräten sei Frau Barz aus Langenzenn erwähnt.



Alles in allem eine gelungene Veranstaltung, die im jährlichen Veranstaltungskalender unserer Gemeinde, jeweils gegen Ende Juli, ihren festen Platz einnimmt.

Karlheinz Merz

CSU-Ausflug in den Bayerischen Wald

Unser obligatorischer Busausflug führte uns in diesem Jahr in den Bayerischen Wald. Dort stand die Besichtigung des Baumwipfelpfades bei Neuschönau als erster Programmpunkt an. Mit einer Unterbrechung erreichten wir nach gut 3 Stunden Fahrzeit unser Ziel. Der Aufstieg zum Baumwipfelpfad bereitete keinerlei Schwierigkeiten. Er ist sowohl über eine Treppe als auch über einen Fahrstuhl zu erreichen.

In luftiger Höhe wanderten wir gut gelaunt auf der etwa 1,5 km langen Strecke an Fichten- und Tannenwipfeln entlang. Trotz der heißen Witterung kann diese kleine Wanderung durchaus als gemütlich und gar nicht schweißtreibend bezeichnet werden.

Am Ende des Pfades erfolgte noch ein 500 m langer „Anstieg“ zur Aussichtsplattform. Der sich spiralförmig nach oben windende Weg mit einer Steigung von rund 6 Promille bereitete selbst Rollstuhlfahrern und Kleinkindern keinerlei Schwierigkeiten.

Oben angekommen hatten wir einen hervorragenden Blick über die Berge und Wälder des Bayerischen Waldes mit den darin eingebetteten Dörfern und Städtchen.



Das Gasthaus „Zur Post“ war dann Ziel für das Mittagessen.

Auf der Rückfahrt erfolgte noch ein Besuch der Gäubodenstadt Straubing. Aufgeteilt auf zwei Gruppen erkundeten wir die Sehenswürdigkeiten und erfuhren dabei viel über die Geschichte dieser rd. 45 Tsd. Einwohner großen Stadt, unter anderem auch über Agnes Bernauer und den Stadtgrün der Ludwig den Kelheimer.

Karlheinz Merz

Auf Schusters Rappen

(wb) Seit fast 3 Jahren trifft sich die Seniorengruppe zum Wandern in unserer fränkischen Heimat. Letzten Monat waren wir bei Neuhaus an der Pegnitz in einer besonders reizvollen Landschaft im Nürnberger Land. Die etwa 13 km lange Route führte uns zu kleineren Höhlen und anderen typischen Karstformen des oberen Pegnitzgebietes, als Höhepunkt zur Maximiliansgrotte. Wir würden uns freuen wenn Sie auch einmal mit uns wandern würden. Unsere Wanderungen finden immer am letzten Mittwoch im Monat statt, Näheres im „Puschendorf aktuell“.



Kirchweih 2014



Frauenunion spendet für krebskranke Kinder

Im August gab es für die Elterninitiative krebskranker Kinder in Nürnberg wieder Besuch aus Puschendorf. FU-Ortsvorsitzende Inge Reichel war persönlich zusammen mit zwei weiteren Vertreterinnen der Frauenunion nach Nürnberg gekommen um eine Spende zugunsten der krebskranken Kinder zu übergeben. Immerhin war die stolze Summe von 500 € als Erlös aus dem Verkauf von Losen, die zur Kirchweih und auf dem Adventsmarkt in der traditionellen FU-Losbude 2013 angeboten wurden, zusammengekommen.

Nun also wurde das Geld seiner Bestimmung zugeführt. In Nürnberg war man sehr erfreut und dankbar für die Unterstützung. Eine Verwendung wird sich rasch finden, denn die umfassende Hilfe für Familien, die durch die Krebserkrankung eines Kindes schwer getroffen sind, ist nach wie vor eine große Herausforderung. Neben dem großen ehrenamtlichen Engagement des Vereins ist dafür natürlich auch Geld notwendig.

„Es ist großartig, dass wir mit der FU Puschendorf hier mit unserer Spende mithelfen können“, betonte die Ortsvorsitzende und fügte hinzu, „Das ist ein Grund mehr für uns, die Arbeiten rund um die Losbude gerne auf sich zu nehmen.“ Der Lohn für alle Mühe ist, dass die FU-Losbude immer gerne besucht wird und die Puschendorfer fleißig Lose kaufen. Und auch wenn die schönen Preise leider nicht jeder gewinnen werden kann, verkraftet man das Pech selbstverständlich auch. Da hört man dann schon öfter mal den Spruch: „Gewonnen haben doch die Kinder, für die ihr dann spenden könnt, und das ist es uns wirklich wert.“

In diesem Sinne sollte es weitergehen. Die Frauenunion ist bereits wieder aktiv und sorgt für wie gewohnt attraktive Preise für den Adventsmarkt. Und zu den glücklichen Gewinnern wird dann sicher auch wieder eine Spende möglich werden, um Menschen zu unterstützen, die ein schweres Schicksal ertragen müssen.

FU-Ortsvorsitzende Inge Reichel und Michaela Auerochs (li.) übergeben symbolisch einen Scheck an den Büroleiter der Elterninitiative krebskranker Kinder e.V., der stellvertretend für Herrn Arno Wunderlich anwesend war.



Bürgerschießen 2014

Bei prächtigem Sommerfest hatten unsere Schützen eingeladen und ihr Bürgerschießen gleichzeitig mit einem gemütlichen Nachmittag verbunden. Bei Kaffee und Kuchen sowie mit gekühlten Getränken und Gegrilltem ließ man es sich gut gehen, vor, während und nach dem Schießen.

Die Auswertung der einzelnen Disziplinen erbrachte folgende Ergebnisse:

Hauptscheibe

Unter 31 Teilnehmern erzielten die ersten drei Plätze Probst Hans mit einem 116,4 Teiler, Tobiasch Eike mit einem 154,4 Teiler und Hiltner Birgit mit einem 218,4 Teiler.

Serie Schützen

Hier belegten Birner Udo mit 93,4 R, Probst Stefan mit 93,3 R und Kramer Alexander mit 90,9 R die ersten drei Plätze unter 35 Teilnehmern.

Kirchweihsscheibe

Hier hatte Probst Stefan mit einem 211,4 Teiler die Nase vorn. Es folgten auf den nächsten Plätzen Birner Udo mit einem 211,7 Teiler und Lompa Max mit einem 257,2 Teiler. Hier beteiligten sich insgesamt 33 Schützen.

Mannschaftsschießen

Es beteiligten sich insgesamt 5 Mannschaften. Hier die Reihenfolge:

1. Die Probstn
2. Die Clubfreunde
3. Die Tanzfreunde
4. SPD
5. Soldatenkameradschaft

Die Gewinner konnten attraktive Sachpreise in Empfang nehmen.

Biathlonschießen

Es gewann Birgit Hiltner. Sie konnte einen Reisegutschein im Wert von 150,00 € in Empfang nehmen.

Schützenmeister Karl Ultsch wies darauf hin, dass es bereits ab dem Jahr 1424 Puschendorfer Schützen gab, die bei kaiserlichen Besuchen in Nürnberg zum Schutz der Reichskleinodien abgestellt waren. Er dankte nach der Siegerehrung seiner Mannschaft für die Ausrichtung des Schießens und allen Teilnehmern. Die Vorbereitung sei nicht einfach gewesen, so Ultsch, aber der Verein wolle den Bürgern etwas bieten. Er wies darauf hin, dass die Schützengilde allen Interessenten offen steht und man sich freuen würde, neue Mitglieder im Verein beim Schießsport begrüßen zu können.

Karlheinz Merz



ENGELHARDT

Blumen | Interieur | Feines

BLUMEN

Liebevoll und handgebundene Blumenkreationen und -arrangements
Stilvolle Hochzeits- und Traueroristik
Petit Fleurs als kleines Präsent

FEINES

Handgefertigte Trüffelpralinen
Edle Brände und Liköre aus dem Glasballon
Sekt und Prosecco aus Franken
Erlesene Teespezialitäten
und noch mehr sinnliche Leckereien

SCHÖNES

Interieur und Accessoires für innen und außen – Tischlampen, Windlichter, zarte Düfte und viele weitere Geschenkideen für ein stilvolles Ambiente

NEU IN DER FEINKOSTECKE:



KUCHEN UND BROT
IM GLAS ZUM
SELBERBACKEN.
VERSCHIEDENE
SOFTNOUGAT.

Puschendorf | Höfener Str. 13
Telefon 0 91 01/84 06
www.blumen-engelhardt.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30 - 12.30 Uhr u. 14.30 - 18.00 Uhr
Sa. 08.00 - 12.00 Uhr

Impressum

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Auflage: 1000 Exemplare

Herausgeber: CSU-Ortsverband

www.csu-puschendorf.de

Ortsvorsitzender:

Alexander Vitzthum

Habichtweg 2, 90617 Puschendorf

e-mail: kontakt@csu-puschendorf.de

Redaktion:

Werner Boguth, Rainer Jakob,

Klaus Madinger, Karlheinz Merz (verantwortlich).

Layout:

Stephanie Eckert, Michael Liewald

Anzeigenservice:

Karlheinz Merz, Tel. 09101/8345

e-mail: anzeigen@csu-puschendorf.de

Bildnachweise:

Werner Boguth, Büro MdL Hans Herold,

Erika Hütten, Heidrun Schulz.

Für die Überlassung von Bildern bedanken wir uns herzlich.

Beiträge und Anzeigen für die Dezember-Ausgabe der CSU-Zeitung erbitten wir bis 15.11.2014.

Die nächste Ausgabe erscheint Mitte Dezember 2014.

EIN STARKES TEAM.



MS 211 C-BE



MB 448 T

STIHL

VIKING

Zwei Profis, auf die man sich verlassen kann.

Produkte von STIHL und VIKING überzeugen durch höchste Qualität und Präzision sowie komfortable Handhabung – sowohl im heimischen Garten als auch in der freien Natur.

Wir beraten Sie gern:

SCHÖLLMANN LANDTECHNIK
GMBH

Forst- und Gartengeräte
Schöllmann GmbH
LANDTECHNIK

Bräuersdorf 16
91469 Hagenbüchach
Tel.: 09101/990303
info@schoellmann-landtechnik.de
www.schoellmann-landtechnik.de

Gerne erwarten wir Ihre Leserbriefe und Beiträge, selbstverständlich mit Ihrer Anschrift

Auerochs

BAUUNTERNEHMEN

ROHBAU, BAUSTOFFE, ERD-, PFLASTER-, KANAL- und SANIERUNGSARBEITEN

Kanal
TV - Inspektion

Anlieferung von Sand, Estrichsand,
Füllsand, Kies, Splitt, Mineralbeton
und Schotter (auch Kleinmengen),
Lieferservice auch Samstags.

Neustädter Str. 30 Tel. 0 91 01 - 9 09 60 Fax 0 91 01 - 90 96 13

90617 Puschendorf

SSV – raus damit!

OPTIK 1
LEITUNGSVERBUND
...ist der Spezialist!

**Jetzt ran an unseren
Sonnenbrillen
Schnäppchen
Verkauf**

Große Auswahl stark reduzierter
Modelle verschiedener Marken.
Auf Wunsch auch in Ihrer Stärke.*

**20%
Rabatt***

* Angebot gilt nur für Sonnenbrillen, die bei uns vorrätig sind. Der Rabatt bezieht sich auf den leistungswirksamen Verkaufspreis. Individuelle Aufhängungen in Ihren Stärken sind gegen geringen Aufpreis möglich.

Abbildung beispielhaft

Optik Altmann
Fürther Straße 27a
90587 Veitsbronn/Bernbach
Telefon 0911-2 02 47 16

Gerne sind wir für Sie da:
Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Mi u. Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Optik Altmann
Ihr Optiker
in Veitsbronn
und Langenzenn!

Optik Altmann
Prinzregentenplatz 10+12
90579 Langenzenn
Telefon 09101-1464

Gerne sind wir für Sie da:
Mo - Fr 8.45 - 13.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Sa 8.45 - 13.00 Uhr

Inh. Franz-Rainer Altmann
Kostenlose Parkplätze vorhanden.

onlinedruckerei
flyerdevil.de

**Ideen in Farbe
Meisterhaft umgesetzt**

Raum- und Fassadengestaltung

NOWAK 

Malerfachbetrieb

Ausführung sämtl. Maler- und Tapezierarbeiten,
alte Techniken, Folien-, Wisch-, Spachteltechnik,
PVC-Teppichböden, Kork, Laminat, Parkett,
Trockenbau, Beschriftungen, Bodenbeschichtungen
Vollwärmeschutz, Fassadenanstriche, eigenes Gerüst

Nürnberger Straße 18 90587 Veitsbronn
0911 | 75 57 69

Tapeten- und Farbenhaus
Wir führen hochwertige Produkte namhafter Hersteller

Farben, Dispersionsfarben, Latexfarben,
Fassadenfarben, Mineralfarben,
Lacke, Lasuren, Werkzeuge, Zubehör,
Tapeten, dekorative Wandbeschichtungen,
Teppichböden, PVC-Bodenbeläge, Holz, Kork,
Designbeläge.

Wir beraten Sie gerne!

Petras-Grillshop

grandhall living style

weber

RÖSLE

Elektrogrill

Kohlegrill

Gasgrill

Zubehör

dancook

THÜROS

EUROPEAN OUTDOORCHEF

NAPOLEON
GOURMET GRILLS

Nürnberger Str. 18 - 20, Veitsbronn 0911 / 9779 52 71



Neues Auto?

Hier gibt's die günstige
Versicherung!

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Beratung in Ihrer Nähe

Gleich informieren.

Vertrauensmann

Norbert Jahn

Telefon 0911 755348

Telefax 0800 2875321035

Norbert.Jahn@HUKvm.de

Obere Bergstraße 12

90587 Veitsbronn

Kundendienstbüro Jovana Regele

Telefon 0911 745161, Telefax 0911 745131

Jovana.Regele@HUKvm.de

Herrnstraße 9, 90763 Fürth

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 8.30–12.30 Uhr

Mo. u. Mi. 14.00–18.00 Uhr

und nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig